

filmen, TV-Produktionen und Werbespots verwendet, sondern auch in der Spieleindustrie sowie in Bereichen wie medizinischer Illustration, Virtual Reality (VR), Augmented Reality (AR), Architektur und Industriedesign.

Langfristig profitiert der Markt von starken strukturellen Wachstumstreibern, wie der wachsenden Nutzung von VR- und AR-Technologien sowie der Integration von künstlicher Intelligenz (KI). Prognosen zufolge wird der globale Markt für 3D-Animationen bis 2030 eine niedrige zweistellige jährliche Wachstumsrate erreichen, was auf die steigende Nachfrage nach Animationserlebnissen und die Anwendung von visuellen Effekten in verschiedenen Branchen zurückzuführen ist.

Quelle: PwC Global Entertainment & Media Outlook 2024–28 (<https://www.pwc.com/gx/en/newsroom/press-releases/2024/pwc-global-entertainment-and-media-outlook-2024-28.html>).

3.2 Geschäftsverlauf 2024 und für den Geschäftsverlauf wesentliche Ereignisse

Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage des Konzerns

Das Jahr 2024 war von geopolitischen Konflikten und Krisen und den daraus resultierenden makroökonomischen Herausforderungen geprägt. Die Folgen des weiterhin andauernden russischen Angriffskriegs in der Ukraine sowie der eskalierte und sich innerhalb der Region ausgedehnte Nahostkonflikt beeinflussten das Weltgeschehen und wirkten sich auch auf die globalen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen aus. Insgesamt zeigte sich die Weltwirtschaft jedoch auch im Jahr 2024 resilient. Auch eine global zurückgehende Inflation und die damit einhergehenden Zinssenkungen einzelner Zentralbanken wirkten unterstützend und sorgten insgesamt für eine leichte Aufhellung der Weltwirtschaft. Diese allgemeine Entwicklung war jedoch von großen regionalen und branchenspezifischen Unterschieden geprägt. Die Nemetschek Group konnte sich in diesem anspruchsvollen Umfeld erneut positiv entwickeln und sehr gute Geschäftsergebnisse erzielen.

Im Jahresverlauf 2024 entwickelten sich die Geschäfte der Nemetschek Group sehr erfreulich und besser, als ursprünglich erwartet und in der im März veröffentlichten Prognose für das Geschäftsjahr 2024 kommuniziert. Vor allem die operative Stärke des Geschäfts und die Resilienz des Geschäftsmodells, auch bedingt durch die weiterhin erfolgreich verlaufende Transformation des Geschäftsmodells hin zu wiederkehrenden Umsätzen aus Subskriptions- und SaaS-Modellen, haben erneut gezeigt, wie sich die Nemetschek Group auch in einem anspruchsvollen und herausfordernden Umfeld sehr erfolgreich entwickeln kann. Mit der am 1. Juli 2024 erfolgten Übernahme der GoCanvas Holdings, Inc., mit Sitz in Reston, Virginia, USA, wurde im Verlauf des Geschäftsjahres die bisher größte Firmenübernahme in der Unternehmensgeschichte erfolgreich abgeschlossen, siehe [<< M&A / Start-up & Venture Investments >>](#).

Trotz der laufenden Umstellung des Geschäftsmodells auf Subskriptions- und SaaS-Modelle und eines weiterhin herausfordernden Marktumfelds stieg der Konzernumsatz insgesamt um 16,9% (währungsbereinigt: 17,2%) auf 995,6 Mio. Euro. Organisch, d.h. bereinigt um die Effekte aus der Übernahme der GoCanvas Holdings, Inc., zum 1. Juli 2024, belief sich das Wachstum auf 13,7% (währungsbereinigt: 14,0%).

Das Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg auf 301,0 Mio. Euro (Vorjahr: 257,7 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge lag mit 30,2% nahezu auf dem Vorjahresniveau von 30,3%. Hierin sind Einmalkosten für M&A-Aktivitäten sowie der Verwässerungseffekt aufgrund der noch unter dem Konzerndurchschnitt liegenden Profitabilität von GoCanvas Holdings, Inc., enthalten.

Die organische EBITDA-Marge, also ohne den Verwässerungseffekt aufgrund der niedrigeren operativen Profitabilität von GoCanvas, lag bei 31,1%. In den genannten Ergebnissen ist zudem noch nicht das volle Potenzial der GoCanvas Holdings, Inc., reflektiert, da aufgrund der IFRS-bedingten Kaufpreisallokation sowohl der Umsatz- als auch der EBITDA-Beitrag im zweiten Halbjahr um einen hohen einstelligen Millionen-Euro-Betrag reduziert wurden.

Die jährlich wiederkehrenden Umsätze (ARR) stiegen um 41,9% (währungsbereinigt: 41,6%) auf 1019,9 Mio. Euro. Organisch, d.h. bereinigt um GoCanvas, konnte ein ARR-Wachstum von 34,6% (währungsbereinigt: 34,2%) erzielt werden. Damit lag das ARR-Wachstum deutlich über dem Umsatzwachstum des Konzerns, was auf ein Wachstumspotenzial in den kommenden zwölf Monaten hinweist.

Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze am Gesamtumsatz stieg strategiekonform deutlich auf 86,5% (organisch, d.h. ohne GoCanvas Holdings, Inc.: 86,3%). Damit konnte er erneut um rund 10 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahresniveau (76,6%) gesteigert werden.

Der anhaltende russische Angriffskrieg gegen die Ukraine und auch die anhaltenden kriegerischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten machen das Unternehmen und seine Mitarbeiter betroffen. Die Nemetschek Group sieht die Wirtschaftssanktionen gegen Russland als wichtiges Instrument zur Wiederherstellung des Friedens in der Ukraine und setzt deshalb alle Geschäfte mit sanktionierten Personen, Organisationen oder Regionen weiterhin aus. Im Geschäftsjahr 2021, also vor Ausbruch des Kriegs, belief sich der Anteil des Geschäfts in Russland auf rund 0,5% des Konzernumsatzes. Derzeit ist kein Umsatz in Russland bekannt.

Die kriegerischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten haben sich auch im Jahr 2024 fortgesetzt und sich dabei auch innerhalb der Region ausgedehnt. Da die Nemetschek Group keine direkten Geschäftsbeziehungen in der Kriegsregion unterhält und das Unternehmen dort auch keinen unternehmerischen Aktivitäten nachgeht, waren die unmittelbaren Folgen des Kriegs auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage auch im Geschäftsjahr 2024 nicht wesentlich.

Neben den beschriebenen unmittelbaren Auswirkungen auf die Nemetschek Group haben sowohl der russische Angriffskrieg in der Ukraine als auch die kriegerischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten die Entwicklung der globalen Wirtschaft und der für das Unternehmen relevanten Industrien im Jahr 2024 beeinflusst. Weiteres unter [« 3.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen »](#).

Insgesamt zeigte sich das Geschäftsmodell, das sich durch ein breites Lösungsportfolio, eine starke regionale Diversifizierung in unterschiedlichen Kundensegmenten sowie einen hohen Anteil wiederkehrender Umsätze auszeichnet, als sehr resilient. Auch im Jahr 2024 beobachtete die Nemetschek Group die globalen Entwicklungen und Krisen und deren mögliche Auswirkungen auf das Unternehmen sehr genau, um, falls erforderlich, schnell auf mögliche Auswirkungen reagieren zu können. Vor allem aber wurden im Geschäftsjahr 2024 die angestoßenen strategischen Initiativen weiter vorangetrieben und wichtige Meilensteine erreicht. Dabei bildeten Maßnahmen zur Verstärkung des konzernweiten Go-to-Market-Ansatzes und der weiteren Internationalisierung, der Ausbau von Subskriptions- und SaaS-Angeboten sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung innovativer Lösungen und neuer Technologien rund um künstliche Intelligenz, Cloud-Features und Nachhaltigkeit die Schwerpunkte der Arbeit. Im Fokus der Nemetschek Group steht dabei immer die Zufriedenheit bestehender und die Gewinnung neuer Kunden. Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt ist die Erweiterung des Geschäfts durch Akquisitionen und Investitionen in junge und innovative Start-ups.

Als wachstumsorientiertes Unternehmen strebt die Nemetschek Group an, auch in Zukunft nachhaltig und profitabel zu wachsen. Um den mit der zunehmenden Größe des Unternehmens verbundenen Herausforderungen und auch den deutlich gestiegenen Anforderungen aus dem regulativen Umfeld gerecht zu werden, wurden in den vergangenen Jahren die Governance- und Managementstrukturen weiter ausgebaut und die bereits angestoßenen Business-Enablement-Initiativen fortgesetzt und erweitert. Im Geschäftsjahr 2024 standen zum einen die Stärkung bestehender Governance-Funktionen im Unternehmen, aber auch die Umsetzung der beschriebenen strategischen Schwerpunktthemen im Fokus.

M&A / Start-up & Venture Investments

Dank der strategischen Initiative „Start-up & Venture Investments“ konnte der Innovationsfokus der Nemetschek Group auf neue Technologien und Investitionen in junge Unternehmen weiter gestärkt und auch im Geschäftsjahr 2024 weitere Investitionen durchgeführt werden. Seit dem Start dieser strategischen Initiative Mitte 2021 beläuft sich das Investitionsvolumen, das die Nemetschek Group insgesamt in Start-ups investiert hat, auf einen mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Betrag, der sich auf mehr als ein Dutzend vielversprechender Start-ups aufteilt und die eigene, aber auch die Innovationskraft der Industrie fördert.

Über die Investitionen in und Beteiligungen an Start-ups hinaus spielen M&A-Transaktionen eine bedeutende Rolle, um die auf nachhaltiges Wachstum ausgerichtete Unternehmensstrategie erfolgreich umzusetzen. Im Berichtsjahr konnte mit der Übernahme der GoCanvas Holdings, Inc., die bisher größte M&A Transaktion der Unternehmensgeschichte erfolgreich umgesetzt werden.

Segmentebene

Am 1. Juli 2024 wurde die Übernahme der GoCanvas Holdings, Inc., mit Sitz in Reston (Virginia, USA) erfolgreich abgeschlossen. GoCanvas wird seitdem innerhalb des Segments Build geführt und voll konsolidiert. GoCanvas ist ein Anbieter von SaaS-Lösungen für die Zusammenarbeit von Facharbeitern auf der Baustelle. Mit GoCanvas können traditionell papierbasierte Prozesse digitalisiert sowie die Sicherheit auf Baustellen verbessert werden. Durch komplementäre Technologien, Kundenstämme und regionale Vertriebsstrukturen können Synergien geschaffen werden. Gleichzeitig stellt die Akquisition eine ideale Ergänzung zur Portfoliostrategie im Build-Segment dar und beschleunigt die Umstellung des Geschäftsmodells der Nemetschek Group auf Subskriptions- und SaaS-Modelle weiter. Zum Zeitpunkt der Übernahme beschäftigte GoCanvas weltweit mehr als 300 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 einen Annual Recurring Revenue (ARR, jährlich wiederkehrenden Umsatz) in Höhe von 67 Mio. USD und eine operative Marge, die unter der der Nemetschek Group lag. Der Einfluss der Akquisition auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage wird unter [« Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Nemetschek Konzerns »](#) erläutert. Weitergehende Informationen zur Übernahme sind im Konzernanhang unter [« Erwerb von Tochterunternehmen »](#) zu finden.

Holdingebene

Durch Zukäufe erweitert die Nemetschek Group kontinuierlich ihr Produkt- und Lösungsportfolio, verschafft sich Zugang zu neuen Technologien und/oder regionalen Märkten und schließt somit Lücken in ihrer Wertschöpfungskette. Darüber hinaus können neue Kundengruppen erreicht und Marktanteile gewonnen werden, die als relevant und zukunftssträftig eingeschätzt werden. Auch Investitionen in Ventures stehen verstärkt im Fokus, um so Zugang zu innovativen Technologien und Geschäftsmodellen zu erlangen und die Durchsetzung der neuen Technologien am Markt zu fördern. Durch ihr Know-how ist die Nemetschek Group in der Lage, die Entwicklung der Ventures positiv zu beeinflussen und die Wertgenerierung zu stärken. Die Investitionen in Ventures erfolgen mit dem Ziel, hieraus einen wirtschaftlichen Nutzen zu ziehen, der in einer gewinnbringenden Veräußerung gesehen wird.

Die Nemetschek Group beteiligte sich im Verlauf des abgelaufenen Geschäftsjahres an ausgewählten internationalen Unternehmen entlang der strategischen Schwerpunktthemen.

Am Jahresanfang hat die Nemetschek Group eine weitere Investition in das US-amerikanische Start-up Briq Technologies, Inc., mit Sitz in Pasadena (Kalifornien, USA) getätigt. Briq bietet eine datengetriebene, kollaborative Plattform für die Automatisierung von Finanzprozessen in der Baubranche an. Mit Briq können Arbeitsabläufe, Daten, Cashflow und Projekte verwaltet und gleichzeitig Prozesse, Präzision und Geschäftsabläufe verbessert werden.

Im Rahmen einer Serie-A-Finanzierungsrunde hat die Nemetschek Group ihre Beteiligung an der SmartPM Technologies, Inc., mit Sitz in Atlanta (USA) fortgesetzt und die bestehende Partnerschaft weiter ausgebaut. Mit der Investition möchte Nemetschek die Transformation im Bauwesen weiter vorantreiben und ihre Reichweite im wichtigen US-Markt weiter erhöhen. Die Software von SmartPM stellt eine cloudbasierte Plattform für ein zunehmend automatisiertes Projektmanagement in der Baubranche dar. Die Lösung optimiert vorhandene Planungssoftware-Lösungen, indem sie die Qualität der Zeitplanung verbessert und Projektsteuerungsprozesse automatisiert.

Im Jahresverlauf gab die Nemetschek Group des Weiteren ihre im Rahmen einer Serie-B-Finanzierungsrunde getätigte Beteiligung an Document Crunch, Inc., mit Sitz in Alpharetta (Georgia, USA) bekannt. Document Crunch ist als Technologieunternehmen schwerpunktmäßig in den Bereichen KI-gestützte Dokumentenverwaltung und KI-gestütztes Risikomanagement in der Baubranche tätig.

Über die beschriebenen Investitionen hinaus wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr auf Segment- und Markenebene auch Partnerschaften eingegangen, wie zum Beispiel in Form einer Interoperabilitätsvereinbarung mit Autodesk oder einer strategischen Partnerschaft mit Hexagon. Ziel dieser Aktivitäten ist es, die Umsetzung der strategischen Ausrichtung der Nemetschek Group zu unterstützen.

Einzelheiten zu Unternehmenstransaktionen sind im Konzernanhang unter [« Erwerb von Tochterunternehmen »](#) erläutert.

Verkäufe

Im Geschäftsjahr 2024 kam es zu keinen wesentlichen Verkäufen im Portfolio.

3.3 Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Nemetschek Konzerns

Ertragslage

Umsatzentwicklung

Im Geschäftsjahr 2024 stieg der Konzernumsatz um 16,9 % auf 995,6 Mio. EUR (Vorjahr: 851,6 Mio. EUR). Währungsbereinigt, d. h. auf der Basis von im Vergleich zum Vorjahr konstanten Umrechnungskursen, ergäbe sich ein Umsatzwachstum von 17,2 %. Das Geschäftsjahr 2024 war somit von leicht negativen Währungseffekten, insbesondere durch den US-Dollar, beeinflusst. Organisch, d. h. bereinigt um die Effekte aus der Übernahme der GoCanvas Holdings, Inc., zum 1. Juli 2024, belief sich das Wachstum auf 13,7 % (währungsbereinigt: 14,0 %).

Damit lag das währungsbereinigte Umsatzwachstum mit 17,2 % über der aufgrund der GoCanvas Akquisition erweiterten Prognose von 13 % bis 14 %. Organisch, d. h. ohne Berücksichtigung von GoCanvas, lag das Wachstum bei 13,7 %. Das organische und währungsbereinigte Wachstum lag mit 14,0 % ebenfalls oberhalb der ursprünglich prognostizierten Bandbreite von 10 % bis 11 %. Siehe auch [« 4 Vergleich des tatsächlichen mit dem prognostizierten Geschäftsverlauf des Nemetschek Konzerns »](#).

Die im Kapitel [« 1.4 Unternehmenssteuerung und-führung »](#) beschriebenen jährlich wiederkehrenden Umsätze (Annual Recurring Revenue – ARR) entwickelten sich im Jahr 2024 positiv. Der ARR stieg im Geschäftsjahr 2024 um 41,9 % (währungsbereinigt: 41,6 %) auf 1.019,9 Mio. EUR (Vorjahr: 718,6 Mio. EUR) und zeigte damit erneut eine höhere Wachstumsdynamik als der Gesamtumsatz, was wiederum auf ein hohes Wachstum in der Zukunft hindeutet. Damit lag auch das Wachstum über der Prognose von mehr als 30 %. Das organische Wachstum der ARR entwickelte sich ebenfalls sehr erfreulich mit 34,6 % (währungsbereinigt: 34,2 %). Der Anteil der jährlich wiederkehrenden Umsätze stieg im Geschäftsjahr 2024 auf 86,5 % (organisch, d. h. ohne GoCanvas Holdings, Inc.: 86,3 %). So konnte der Anteil erneut um rund 10 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahresniveau (76,6 %) gesteigert werden und liegt damit über dem in der Prognose in Aussicht gestellten Wert von rund 85 %.

In einem wirtschaftlich weiterhin anspruchsvollen Umfeld konnte die Nemetschek Group über alle vier Quartale hinweg gegenüber dem Vorjahr wachsen und somit ihren nachhaltigen Wachstumspfad fortsetzen, und dies bei gleichzeitiger Umstellung des Geschäftsmodells von Lizenzen auf Subskription und SaaS. Das starke Jahresendgeschäft im vierten Quartal 2024 trug dazu bei, dass die Prognose übertroffen werden konnte. In der zweiten Jahreshälfte trug auch die vollzogene Übernahme der GoCanvas Holdings, Inc., zum starken Umsatzwachstum bei. Jedoch auch ohne Berücksichtigung der GoCanvas Holdings, Inc., lag das Umsatzwachstum des Geschäftsjahres 2024 mit 13,7 % wieder im zweistelligen Prozentbereich. Die Segmente der Nemetschek Group haben im Geschäftsjahr 2024 unterschiedlich zum Wachs-